



AEBKBI

Die Ausbildungsberufe der EBK



AEZBIBI

Die Ausbildungsberufe der EBK

Das kannst du bei uns werden:

Elektroniker/in für Betriebstechnik.
Kfz-Mechatroniker/in.
Fachkraft für Abwassertechnik.
Industriekauffrau/mann.



DEIN START IN DIE ZUKUNFT.



Frauen und Technik passen hervorragend zusammen!

Bei den EBK können Mädchen und junge Frauen technische Berufe kennenlernen. Wir bieten dir die Chance, ein Praktikum bei uns zu machen und in die verschiedenen Berufsfelder hineinzuschnuppern.

Gerade in technischen Berufen stehen dir viele Möglichkeiten offen, dich nach der Ausbildung weiterzuqualifizieren. Du kannst über einen Meisterabschluss nachdenken, an deine Ausbildung ein technisches Studium anschließen, dich zur Fachwirtin oder Betriebswirtin weiterbilden oder staatlich geprüfte Technikerin werden. Klingt gut, oder?



Auf den Punkt gebracht:

Wir freuen uns auf dich.
Die Ausbilder der Bereiche:
Elektroniker/in für Betriebstechnik
Kfz-Mechatroniker/in
Fachkraft für Abwassertechnik
Industriekauffrau/mann.

www.ausbildung.konstanz.de

EBK? WAS MACHEN DIE DENN?

Ganz einfach gesagt: Die Entsorgungsbetriebe der Stadt Konstanz, kurz EBK, sind ein kommunaler Dienstleister mit rund 110 Beschäftigten.

Wir sammeln und transportieren in Konstanz die Abfälle und sorgen mit der Abwasserreinigung von Industrie und Haushalten dafür, dass wieder gereinigtes Wasser zurück in den Bodensee fließt. Um alles reibungslos am Laufen zu halten, sind qualifizierte und gut ausgebildete Fachkräfte nötig.

Von unserem Wissen und Know-how kannst du bei einer Ausbildung bei den EBK nur profitieren. Unsere Berufe haben Zukunft – und deshalb freuen wir uns, wenn sich junge Menschen bei uns bewerben. In dieser Broschüre stellen wir dir unsere Ausbildungsberufe bei den EBK vor.

Alles, was bei den EBK mit Elektrotechnik zu tun hat – zum Beispiel Schaltpläne zeichnen, Systeme programmieren, Kabel verlegen und Maschinen elektrisch ausrüsten – gehört zum Aufgabengebiet des/der Elektrikers/in für Betriebs-
technik.

Der/die Kfz-Mechatroniker/in hält die städtische Flotte am Laufen – vom Rasenmäher über E-Bikes bis hin zu Radlader, Landmaschinen und Müllfahrzeugen. Du bist verantwortlich für die Instandhaltung und Wartung der städtischen Fahrzeuge, zum Beispiel für ihre Nachrüstung und für die Aktualisierung von Systemen und Prüfgeräten.

Als Fachkraft für Abwassertechnik überwachst, steuerst und dokumentierst du Abläufe in Abwasserreinigungsanlagen. Schließlich soll das Abwasser bestmöglich gereinigt werden, bevor es in den Bodensee geleitet wird.

Damit der Laden läuft, müssen Materialien bestellt, Personalunterlagen bearbeitet und die Buchhaltung geführt werden. Als Industriekauffrau/mann bist du zugleich Allrounder/in und Spezialist/in. Du kennst dich aus mit: Absatz- und Produktionswirtschaft, Material- und Personalwirtschaft und Rechnungswesen.

Vier Mal berufliche Zukunft bei den
Entsorgungsbetrieben der Stadt Konstanz – kurz: EBK.



Mit Messgerät und Laptop auf Fehlersuche. Vom Lichtschalter bis zum Elektromotor.

Ohne Elektronik steht die Kläranlage still. Ich halte sie am Laufen und trage dabei jede Menge Verantwortung. Das ist super spannend und jeder Tag bringt etwas Neues.

Kevin Hangarter, Elektroniker für Betriebstechnik bei den EBK.



Auf den Punkt gebracht:

Strom übt auf dich eine gewisse Faszination aus. Dein Fingerspitzengefühl und deine Geduld haben schon einiges in Bewegung gesetzt und zum Leuchten gebracht.

www.ausbildung.konstanz.de

ELEKTRO- NIKER/IN FÜR BETRIEBS- TECHNIK

Dein Ansprechpartner bei Fragen:

Jens Bogumil
07531 996 -156
bogumil@ebk-tbk.de

Bildungsweg:

Duale Ausbildung (teilweise in der Schule, teilweise im Betrieb).

Empfohlener Schulabschluss:

Guter bis sehr guter Hauptschulabschluss, Mittlere Reife.

Ausbildungsdauer:

3 ½ Jahre (kann unter bestimmten Bedingungen verkürzt werden).

Berufsschule:

Wöchentlicher Berufsschulunterricht in Singen.

Dienstort:

Entsorgungsbetriebe der Stadt Konstanz (EBK).

Vergütung nach TVAöD:

Deine Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem aktuell gültigen Tarifvertrag. Wie viel das aktuell und genau ist, erfährst du unter: www.oeffentlicher-dienst.info
Im 1. Ausbildungsjahr startest du mit rund 900€ brutto im Monat. Da du jährlich etwas dazulernst, bekommst du im 2. und 3. Ausbildungsjahr jeweils etwas mehr Gehalt.

Die Zentralkläranlage der EBK ist die größte Abwasserreinigungsanlage am Bodensee. Täglich reinigen wir ungefähr so viel Wasser wie in 2000 Tanklastzügen Platz hätte. Wie und von wem wird eine so wichtige Kläranlage eigentlich gesteuert? Die Antwort auf diese Frage geben wir dir hier.

Was mache ich in diesem Beruf?

Du weißt, wie man Elektromotoren anschließt und wie man Wartungen an elektrischen Anlagen durchführt. Auch das Programmieren von speicherprogrammierbaren Steuerungen (SpS) sowie das Umprogrammieren dieser Systeme lernst du kennen. Zusätzlich zu dieser Ausbildung bekommst du Einblick in die Metallwelt. Hier lernst du schweißen, schneiden und den richtigen Umgang mit der Feile sowie die professionelle Durchführung von Bohrungen. Eine gute Arbeitsorganisation und die genaue Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen sind sehr wichtig und nicht zu unterschätzen. Du arbeitest nämlich im wahrsten Sinne des Wortes manchmal unter „Hochspannung“.

Wo arbeite ich?

Du wirst während der Ausbildung die Berufsschule besuchen und in der Elektrowerkstatt der Kläranlage sowie in den Außenpumpwerken der EBK arbeiten. Dort kümmerst du dich um kleine Schaltungen, aber auch um große Elektromotoren.

Welche Interessen soll ich mitbringen?

Mathe, Physik und Technik lassen dich nicht kalt. Handwerkliche Begabung und Fingerfertigkeit sind auch gefragt. Auf jeden Fall sind gute Mathenoten und logisches Denken Voraussetzung für diesen Beruf. Wenn du zudem noch EDV- und Englischkenntnisse mitbringst, hast du gute Startbedingungen.

Wie viel Urlaub habe ich?

Du hast Anspruch auf 29 Urlaubstage im Kalenderjahr. Da die Ausbildung im September beginnt, hast du im ersten Jahr 10 Tage Urlaub.

Übrigens:

Mit einer beruflichen Weiterbildung kannst du in eine höhere Position aufsteigen und verdienst dann auch mehr Geld – zum Beispiel als staatlich geprüfte/r Techniker/in, technische/r Fachwirt/in, geprüfte/r Netzmonteur/in oder Ausbilder/in.



Die Zusammenarbeit in einem supernetten Werkstattteam mit viel Erfahrung sorgt für gute Laune bei der Arbeit.

Hier gibt es vielseitige Möglichkeiten, an verschiedenen Fahrzeugtypen zu schrauben und dabei viel über Elektronik, Pneumatik und Hydraulik zu lernen.

Alice Trenker, Mechatronikerin AZUBI bei den EBK, 3. Ausbildungsjahr.



Auf den Punkt gebracht:

Autos sind deine Leidenschaft und deren Innenleben hat dich immer schon interessiert. Du bist körperlich fit und belastbar und ein lautes Umfeld bringt dich nicht aus der Spur.

www.ausbildung.konstanz.de

KFZ- MECHATRO- NIKER/IN

Dein Ansprechpartner bei Fragen:

Ralf Richter
07531 996 -177
richter@ebk-tbk.de

Bildungsweg:

Duale Ausbildung (teilweise in der Schule, teilweise im Betrieb).

Empfohlener Schulabschluss:

Guter bis sehr guter Hauptschulabschluss, Mittlere Reife.

Ausbildungsdauer:

3 ½ Jahre (kann unter bestimmten Bedingungen verkürzt werden).

Berufsschule:

1 Jahr Berufsfachschule in Singen,
2 ½ Jahre wöchentlicher Berufsschulunterricht in Singen.

Dienstort:

Entsorgungsbetriebe
der Stadt Konstanz (EBK).

Vergütung nach TVAöD:

Während deines ersten Jahres in der Berufsfachschule Singen erhältst du ein monatliches Taschengeld von 130 €. Deine Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem aktuell gültigen Tarifvertrag. Wie viel das aktuell und genau ist, erfährst du unter: www.oeffentlicher-dienst.info
Im 1. Ausbildungsjahr startest du mit rund 900€ brutto im Monat.
Da du jährlich etwas dazulernst, bekommst du im 2. und 3. Ausbildungsjahr jeweils etwas mehr Gehalt.

Unsere umfangreiche Flotte, also unser Fuhrpark, muss ständig gewartet, überprüft und fachgerecht repariert werden. Schließlich sind wir täglich im Einsatz. Das betrifft 380 städtische Fahrzeuge und Maschinen: Müllautos, Kehrmaschinen, Landmaschinen, Rasenmäher, Radlader und Elektrobikes. Diese besonders große Bandbreite an Fahrzeugen kann dir die EBK bieten.

Was mache ich in diesem Beruf?

Der/die Kfz-Mechatroniker/in kümmert sich um die Instandhaltung von mechatronischen Systemen in Fahrzeugen. Du analysierst, montierst und demontierst elektrische, elektronische oder mechanische Systeme und Anlagen, stellst Fehler und Störungen fest und behebst am Ende deren Ursachen. Auch saisonale Routinearbeiten wie Reifen- oder Ölwechsel gehören zur Ausbildung dazu. Da du auch mit gefährlichen Substanzen wie Bremsflüssigkeit oder Batteriesäure arbeitest, solltest du über eine umsichtige Arbeitsweise verfügen.

Wo arbeite ich?

Du wirst während der Ausbildung die Berufsschule besuchen sowie in der Kfz-Werkstatt der EBK arbeiten. Dort kümmerst du dich mit deinen Kollegen/innen um die 380 städtischen Fahrzeuge und Maschinen.

Welche Interessen soll ich mitbringen?

Interesse an Kraftfahrzeugen, gute mathematische Kenntnisse, Spaß an Technik und Elektronik, technisches Verständnis, besonders in den Bereichen Elektronik, Hydraulik und Pneumatik. Problemlösefähigkeit und handwerkliches Geschick, sorgfältiges Arbeiten, Teamfähigkeit und soziale Kompetenz sind wichtig für eine gute und reibungslose Zusammenarbeit.

Wie viel Urlaub habe ich?

Du hast Anspruch auf 29 Urlaubstage im Kalenderjahr.
Da die Ausbildung im September beginnt, hast du im ersten Jahr 10 Tage Urlaub.

Übrigens

Bei einer Ausbildung bei den EBK kannst du viel lernen und hast nach bestandener Prüfung zahlreiche Karriereperspektiven. Also Gas geben und bewerben!



Die verschiedenen Bereiche Elektrowerkstatt, Labor und Schlosserei bieten immer wieder Abwechslung.

Es gibt ungefähr 30 Außenpumpwerke bei den EBK. Man arbeitet immer wieder an einem anderen Ort. Die Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik ist eine sehr gute Basis zur Weiterbildung zum Abwassermeister oder Umweltschutztechniker.

Eric Braunbarth, Fachkraft für Abwassertechnik bei den EBK.



Auf den Punkt gebracht:

Du bist technisch interessiert, kannst anpacken und willst der Umwelt helfen. Als Fachkraft für Abwassertechnik sorgst du täglich für sauberes Wasser!

www.ausbildung.konstanz.de

FACHKRAFT FÜR ABWASSER-TECHNIK

Dein Ansprechpartner bei Fragen:

Mirco Ebeling
07531 996 - 150
ebeling@ebk-tbk.de

Bildungsweg:

Duale Ausbildung (teilweise in der Schule, teilweise im Betrieb).

Empfohlener Schulabschluss:

Guter bis sehr guter Hauptschulabschluss, Mittlere Reife.

Ausbildungsdauer:

3 Jahre (kann unter bestimmten Bedingungen verkürzt werden).

Berufsschule:

Blockunterricht in Stuttgart.

Dienstort:

Entsorgungsbetriebe der Stadt Konstanz (EBK).

Vergütung nach TVAöD:

Deine Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem aktuell gültigen Tarifvertrag. Wie viel das aktuell und genau ist, erfährst du unter:

www.oeffentlicher-dienst.info

Im 1. Ausbildungsjahr startest du mit rund 900€ brutto im Monat.

Da du jährlich etwas dazulernst, bekommst du im 2. und 3. Ausbildungsjahr jeweils etwas mehr Gehalt.

Die Kläranlage der EBK ist eine der modernsten und größten am Bodensee. Alles Wasser, das durch deinen Abfluss fließt, wird von den EBK aufwendig gereinigt. Am Ende eines Reinigungsprozesses wird das saubere Wasser wieder in den Bodensee geleitet. Aber wie wird schmutziges Wasser wieder sauber?

Was mache ich in diesem Beruf?

Als Fachkraft für Abwassertechnik steuerst und wartest du abwassertechnische Anlagen, kümmerst dich um die Entwässerungsnetze und wertest Daten im Labor aus. Du musst zum Beispiel die Menge des Abwassers prüfen, Messdaten ablesen und analysieren oder auch Schutzmaßnahmen ergreifen, falls mal eine zu hohe Menge an Schadstoffen erkennbar ist.

Du vereinigst, trennst und reinigst Arbeitsstoffe, führst Abwasseranalysen durch und stellst Arbeitsabläufe und -ergebnisse dar. Du kannst technische Skizzen lesen und anfertigen und elektrotechnische Arbeiten durchführen. Das Bedienen von Hebezeugen, Transporteinrichtungen, Elektro- und Verbrennungsmotoren, Pumpen, Gebläsen und Verdichtern gehört genauso zum Job wie das Entnehmen und Vorbereiten von Proben.

Wo arbeite ich?

Du wirst während deiner Ausbildung am Blockunterricht in Stuttgart teilnehmen sowie in der Kläranlage, im Labor und in der Schlosserei der Konstanzer Entsorgungsbetriebe eingesetzt.

Welche Interessen soll ich mitbringen?

Du hast ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis und Interesse an biologischen Zusammenhängen. Außerdem hast du Spaß an den Fächern Mathematik, Physik und Chemie. Nicht zu unterschätzen sind soziale Kompetenz und Teamfähigkeit.

Wie viel Urlaub habe ich?

Du hast Anspruch auf 29 Urlaubstage im Kalenderjahr.

Da die Ausbildung im September beginnt, hast du im ersten Jahr 10 Tage Urlaub.

Übrigens:

Während deiner Ausbildung lernst du außerdem einiges über Umweltschutz, Elektrotechnik, ökologische Kreisläufe, gefährliche Arbeitsabläufe und über Arbeitsorganisation.



Es ist spannend, zu lernen, wie betriebswirtschaftliche Abläufe in einem Unternehmen funktionieren.

Die Abteilungen binden einen in das Tagesgeschäft ein, sodass man auch selbstständig Aufgaben erledigen kann. Dadurch lernt man verschiedene Prozesse kennen und erfährt, wie alles zusammenhängt. Durch die Zusammenarbeit mit den anderen Kollegen/innen wird die Teamfähigkeit gestärkt.

Malin Semrau, Industriekauffrau AZUBI bei den EBK, 3. Ausbildungsjahr.



Auf den Punkt gebracht:

Wenn es was zu organisieren und delegieren gibt, hast du am liebsten die Fäden in der Hand und behältst den Überblick.

www.ausbildung.konstanz.de

INDUSTRIE- KAUFFRAU/ MANN

Deine Ansprechpartnerin bei Fragen:

Sandra Schmon
07531 996 -123
schmon@ebk-tbk.de

Bildungsweg:

Duale Ausbildung (teilweise in der Schule, teilweise im Betrieb).

Empfohlener Schulabschluss:

Guter bis sehr guter Hauptschulabschluss, Mittlere Reife.

Ausbildungsdauer:

3 Jahre (kann unter bestimmten Bedingungen verkürzt werden).

Berufsschule:

Wöchentlicher Berufsschulunterricht.

Dienstort:

Entsorgungsbetriebe der Stadt Konstanz (EBK).

Vergütung nach TVAöD:

Deine Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem aktuell gültigen Tarifvertrag. Wie viel das aktuell und genau ist, erfährst du unter: www.oeffentlicher-dienst.info
Im 1. Ausbildungsjahr startest du mit rund 900€ brutto im Monat. Da du jährlich etwas dazulernst, bekommst du im 2. und 3. Ausbildungsjahr jeweils etwas mehr Gehalt.

Innerhalb deiner Abteilung gibt es viel zu besprechen und zu organisieren.

Wo bleibt die dringend erwartete Pumpe? Sind die bestellten Elektromotoren schon da? Werden die Personal- und Einsatzpläne rechtzeitig fertig? Als Allrounder/in und Spezialist/in musst du immer wieder einen kühlen Kopf bewahren und den Überblick behalten. Als Industriekauffrau/mann unterstützt du Unternehmensabläufe von der Auftragsanbahnung bis zum Kundengespräch.

Was mache ich in diesem Beruf?

Bei uns lernst du, wie bestimmte Prozesse im Betrieb ablaufen. Wichtige Grundlagen dafür bekommst du durch die schulische Theorie. Deine Tätigkeiten lassen sich in fünf Teilbereiche einteilen: Materialwirtschaft, Produktionswirtschaft, Personalwesen, Absatzwirtschaft und Rechnungswesen. Unter anderem ermittelst du den Bedarf an Waren, holst Angebote ein, überprüfst Verträge und kontrollierst Rechnungen. Du planst, steuerst und überwachst den Wareneingang, erstellst Kalkulationen, Auftragsbegleitpapiere und Preislisten. Zudem gehört die Unterstützung bei der Personalbeschaffung und die Planung des Personaleinsatzes zu deinen Aufgaben. Du wickelst den Zahlungsverkehr ab und überwachst die Kosten- und Leistungsrechnungen. Außerdem bist du im Kundenservice tätig, bearbeitest Aufträge und führst Kundengespräche.

Wo arbeite ich?

Deine Einsatzgebiete sind vielfältig und können im Marketing, im Vertrieb, in der Logistik, dem Personalmanagement oder im Rechnungswesen liegen.

Welche Interessen soll ich mitbringen?

Mathe, Englisch und Deutsch liegen dir. Du bist sprachgewandt und kannst gut argumentieren und verhandeln. Organisieren war schon immer dein Ding. Außerdem bist du kommunikations- und kontaktfreudig und hast ein gutes Gedächtnis.

Wie viel Urlaub habe ich?

Du hast Anspruch auf 29 Urlaubstage im Kalenderjahr. Da die Ausbildung im September beginnt, hast du im ersten Jahr 10 Tage Urlaub.

Übrigens:

Industriekaufleute sind zugleich Allrounder und Spezialisten. Ihre Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielfältig und spannend. Von der Auftragsannahme bis hin zu Kundenservice, Rechnungswesen, Vertrieb, Material- und Personalwirtschaft ist alles dabei.



Das ist uns wichtig!

Freizeit und Arbeit. Natürlich muss die Arbeit erledigt werden. Dank flexibler Arbeitszeiten kannst du aber auch mal früher gehen.

Fit durch Sport. Wir haben ein breit gefächertes Angebot an kostenlosen Gesundheits- und Sportkursen sowie Betriebssportgruppen, in denen du mit Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichsten Bereichen zusammenkommst.

Pausen sind wichtig. In unserer Kantine gibt es neben netten Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen ein täglich wechselndes Essensangebot zu günstigen Preisen. Nicht zu vergessen auch ein leckeres Frühstück!

Den Teamegeist stärken. Zusammen feiern und gemeinsam etwas erleben – etwa beim Betriebsausflug, der Weihnachtsfeier, dem städtischen Sommerfest und sonstigen Jubiläen und Veranstaltungen.



Auf den Punkt gebracht:

Den Kopf mal wieder freikriegen. Mit Sport, Spaß und gesunder Ernährung bleibst du körperlich und geistig fit.

www.ausbildung.konstanz.de

EBK AUSBILDUNG

Deine zentrale Ansprechpartnerin bei Fragen:

Michaela Scherz
07531 900-275
michaela.scherz@konstanz.de
Personal- und Organisationsamt
Stadt Konstanz

www.ausbildung.konstanz.de

Infofilm über die einzelnen Berufsbilder.
Onlinebewerbung, Bewerbungstipps,
Links.

Aktuelle Stellenausschreibungen findest du unter:

www.konstanz.de/rathaus/00747/index.html

Auf freie Ausbildungsplätze kannst du dich direkt über das Bewerber/innenportal bewerben.

Duales System? Was heißt das für mich?

Wir bilden dich im sogenannten „dualen System“ aus. Darunter versteht man die parallele Ausbildung in Betrieb und Berufsschule. Was das bedeutet? Innerhalb der Entsorgungsbetriebe tauchst du tief in die Praxis ein und die Theorie vermittelt dir die Berufsschule. So bringst du deine Abschlussprüfung erfolgreich in trockene Tücher. Je nach Ausbildung findet die Berufsschule an 1 bis 2 Tagen wöchentlich oder im Blockunterricht von jeweils 3 bis 4 Wochen statt. Wohnst du während dem Blockunterricht in einem Schülerwohnheim, übernehmen die EBK 50% der Kosten.

Geregelte Arbeitszeiten

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden, das sind 5 Tage die Woche. Die Probezeit dauert 3 Monate. Deine Urlaubszeit beträgt 29 Tage im Jahr (bei 12 Monaten Beschäftigung jeweils anteilig gerechnet).

Auf welchen Grundlagen erfolgt die Ausbildung?

Die Ausbildung erfolgt nach der gesetzlichen Ausbildungsordnung und im begleitenden Berufsschulunterricht nach den Rahmenlehrplänen der Bundesländer. Das Berichtsheft mit der Aufführung der täglichen Tätigkeiten ist ein Bestandteil der Prüfungen. Die Ausbildung endet mit Bestehen der Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer oder der Handwerkskammer Konstanz.

Vergütung nach TVAöD:

Wie viel das aktuell und genau ist, findest du unter:
www.oeffentlicher-dienst.info

Sondervergütungen

In jedem Ausbildungsjahr bekommst du einen Lehrmittelzuschuss von 50€ brutto. Erforderliche Arbeitskleidung/Schutzkleidung wird vom Betrieb gestellt. Im November erhältst du eine Jahressonderzahlung anteilig der Monate, die du im jeweiligen Jahr bei uns beschäftigt warst. Zusätzlich erwartet dich eine Abschlussprämie von 400€ bei bestandener Prüfung. Du kannst 5 Tage Sonderurlaub beantragen, damit du dich auf die Abschlussprüfung so gut wie möglich vorbereiten kannst. Außerdem bieten wir Vermögenswirksame Leistungen, Entgeltumwandlung sowie eine betriebliche Zusatzversorgung.

Startervertrag

Im Anschluss an deine Ausbildung bieten wir dir die Möglichkeit eines Startervertrags für 6 Monate. Dieser ist abhängig von der Abschlussnote, deiner Teamfähigkeit, betriebsbedingten oder gesetzlichen Bedingungen.

„Von den Besten lernen“.

Wir haben engagierte Ausbilder und bieten dir optimale Vorbereitung und qualifizierte Betreuung für Berufsschule und Prüfungen.



Alles klar?

Dann kannst du dich jetzt bei den EBK bewerben.
Wir freuen uns auf dich!



**Entsorgungsbetriebe
Stadt Konstanz**
Fritz-Arnold-Str. 2b
D-78467 Konstanz

Telefon 07531 996-0
Telefax 07531 996-222
www.ebk-konstanz.de

Konzeption, Gestaltung, Fotografie:
www.rpunktbdesign.de
Gedruckt auf 100% Recycling Papier